

## Interview

(Auszug aus k50-Ausgabe September 2014)

**k50** // Hallo Carlo. Warum trägst du eine Pandabär-Maske?

**Cro** // Ich hab die einfach so genommen. Pandas lieben alle, na ja. Ich und mein Kumpel, zwei Idioten vor dem Laptop, haben eine Maske gesucht. Irgendwie sahen alle scheiße aus – bis auf Panda und Eisbär. Es gab richtig komische Sachen, wie einen Elefanten mit so Riesen-Ohren, voll bescheuert. Dann haben wir unsere Favoriten bestellt und der Pandabär hat dann besser gepasst.

**k50** // Willst du es machen wie Sido und deine Maske irgendwann abnehmen?

**Cro** // Nein. Jetzt im Moment und in näherer Zukunft denke ich nicht. Die Maske ist meine andere Welt. Ich kann zwischen Carlo und Cro eine Art Grenze ziehen. Ich kann ganz normal mit der Bahn fahren, ohne dass mich Leute ansprechen, erkennen oder ein Autogramm von mir wollen. Außerdem gibt es so viele Vorteile: Ich sehe immer gut aus, ich bleibe immer jung ...

**k50** // Beim Echo gab es doch den Auftritt mit dir und den ganz vielen Masken, wo das Publikum erraten musste, wer jetzt „der echte Cro“ ist ...

**Cro** // Ja. Ich wollte eigentlich noch selber dabei sein. Aber ich bin einfach mit dem Preis und ...

**k50** // Also, da warst du gar nicht dabei? Das Publikum konnte dich also gar nicht finden?

**Cro** // Weiß man's? (*grinst*) ...

Nee, war ich nicht. Ich hatte den Preis in der Hand und hab' mich bedankt. Bin dann durch dieses Tor und dann hat es geheißen, ich hab' 30 Sekunden um mich umzuziehen. Dann hab' ich die Schuhe ausgezogen und schlüpf' gerade in die neuen hinein und in dem Moment ging dann die Tür auf. Also hatte ich eigentlich nur sechs Sekunden Zeit. Und dann dachte ich: ok, jetzt bleibst du halt hier, ist jetzt auch egal. Sorry.

**k50** // Wissen denn die Leute in deiner Umgebung, wer du bist?

**Cro** // Meine Freunde, na klar. Aber auch Bekannte und Leute aus meiner Heimat, die mich vielleicht nur einmal gesehen haben. Die wissen das schon, es spricht sich rum.

**k50** // Was ist ein normaler Tag für Cro?

**Cro** // Ein normaler Tag? Cro muss viel zu früh aufstehen, um 8 Uhr oder so. Dann kommt Cro ein bisschen zu spät, alle warten schon. Nach Interviews oder Besprechungen fahren wir dann irgendwo hin, Hamburg oder so. Und dann kommt der Auftritt. Und das Feiern wird dann in der Nacht nachgeholt.

**k50** // Und wie sieht ein normaler Tag bei Carlo aus?

**Cro** // Carlo chillt zuhause. Steht gegen 11 Uhr auf. Dann macht er den ganzen Tag Musik und guckt abends manchmal noch einen Film und geht dann wieder schlafen.

**k50** // Hast du mal bei einer Schülerzeitung mitgemacht?

**Cro** // Ich hab' immer für die gemalt. Viele Cartoons. Ich habe Grafiken illustriert, passend zu den Artikeln. Alles was gefordert wurde.

**k50** // Ist Malen immer noch ein Hobby von dir?

**Cro** // Ja! Ich habe ein fettes Mäppchen mit allen möglichen Farben immer dabei und auch einen Block. Ich kritzel' auch immer überall rum.

**k50** // Hat dir Schule was gebracht?

**Cro** // Na klar. Schule bringt immer was. Die Allgemeinbildung und das ganze Lebensbild, was ich mitbekommen hab'. Ich hab' auch viel Scheiße gebaut, das gehört dazu. Hier und da mal geraucht und so einen Quatsch, was man einfach als Kind macht. Schule ist schon wichtig.

**k50** // Wie gehst du jetzt mit deinem großen Erfolg um?

**Cro** // Gut. Ich bin relativ gelassen. Ich hab' den ganzen Stress ja nicht. Wenn ich keine Lust mehr habe, bin ich einfach wieder Carlo.

**k50** // Wäre das mit der Musik nichts geworden, was wärest du dann gerne geworden?

**Cro** // Topmodel. (*lacht*)

**k50** // Vielen Dank für das Gespräch!

k50 ist das **Schülermagazin für Köln und Region** – von Schülern für Schüler!  
Jugendliche zwischen 14 und 20 führen Interviews, machen Fotos  
und schreiben Texte zu **spannenden Themen**.

Die Artikel werden im k50-Magazin und auch online veröffentlicht.

Heute seid ihr Redakteure von **k50**! Eure Aufgabe ist es, einen **Artikel** über  
den Musiker Cro (echter Name: Carlo Weibel) zu schreiben.

**k50**  
DAS SCHÜLERMAGAZIN  
für Köln und Region

**Redakteur:**

- arbeitet bei einer Zeitung/  
Zeitschrift oder einem  
Blog
- sucht Informationen zu  
einem Thema zusammen

**Artikel:**

- Text zu einem Thema
- gibt Lesern  
Informationen zum  
Thema
- stützt sich auf Fakten  
und Zitate

**Zitat:**

- wörtlich wieder-  
gegebene Aussage  
einer Person
- macht den Artikel  
interessanter

Lest das Interview und unterstreicht wichtige Stichworte schwarz!  
Welche Aussagen von Cro findet ihr interessant? Unterstreicht diese  
Kernaussagen mit einer anderen Farbe!

**Gruppenaufgaben:**

1. Für den Artikel braucht ihr eine Überschrift, die Lust macht, den Text zu  
lesen. Einigt euch auf ein besonders interessantes Zitat von Cro und  
schreibt es in den Titelkasten (1)!
2. Denkt euch eine Unterzeile aus, die unter der Überschrift die  
Kernaussagen des Interviews zusammenfasst und tragt sie in den Kasten  
(2) ein!
3. Überlegt euch eine Bildunterschrift, die auf das Foto von Cro Bezug nimmt  
und schreibt sie unter das Foto (3)!

**Einzelaufgabe:**

Lies dir noch einmal das Interview durch und schreibe in dein Heft, welche  
Aussagen besonders interessant sind. Suche außerdem im Internet oder in  
Zeitschriften nach Informationen zu Cro, die du ungewöhnlich und  
erzählenswert findest.

Jetzt geht es um das Wichtigste – den Artikel selbst! Schreibe in die leeren  
Spalten (4) einen Artikel über Cro, in dem du Aussagen aus dem Interview und  
sonstige Informationen über Cro verarbeitest!

Folgende Textbausteine können dir dabei helfen:

„Bemerkenswert an ihm ist, dass er ...“

„Viele seiner Fans wissen überhaupt nicht ...“

„Eine seiner großen Leidenschaften ist ...“

„Zu einem Thema hat er eine besondere Meinung ...“

„Eine interessante Aussage von ihm lautet ...“

„Neben der Musik mag er besonders ...“

„Was ihn ausmacht, ist ...“

„Cros Musik kann man so beschreiben: ...“

„Den Rapper Cro kennen viele wegen ...“



# CRO - das Porträt in k50!

(1)

”

“



(2)

\_\_\_\_\_

(3)

Text von: \_\_\_\_\_

(4)

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

